

Symburner Anzeiger

Wohrwolffalarm in Bogonda

In Bogonda im Bereich der großen Klamm sind wieder einmal Wohrwölfe gesichtet worden. Die Bevölkerung wurde zu erhöhter Vorsicht ermahnt. Sir Eric wird sich mit seinen Truppen um das Problem kümmern. Eine Spezialisteneinheit aus Feldidia soll ihn dabei unterstützen.

Waldenburger Stadthalter Leonmund ermordet

Der amtierende Stadthalter von Waldenburg ist tot. Er wurde von unbekanntem direkt auf dem Stadtplatz mit einem Wurfdolch in die Kehle getroffen. Der Täter konnte unerkannt fliehen. Der Stadthalter hatte erst vorige Woche härteres Vorgehen gegen die Räuberbanden in den Wäldern Alarons angekündigt und angefangen entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Sein Nachfolger steht noch nicht fest. In Waldenburg geht die Angst um, man scheint hier seines Lebens nicht mehr sicher zu sein.

Kein Mithrill in Traskadar

Die Meldung von der Mithrillader in Traskadar, von der wir in Ausgabe 28 berichteten hat sich leider nicht bestätigt. Das Erz der neuen Ader ist gewöhnliches Silber, jedoch von großer Reinheit und bester Qualität. General Kriegfried, der Baron von Traskadar war allem Anschein nach nicht erstaunt darüber kein Mithrill vorzufinden.

Sir Xander rettet Kind vor wütendem Greif.

Der in ganz Symburn bekannte Ritter Sir Xander von Stolzen aus Demergé rettete vor zwei Tagen ein kleines Mädchen aus den Klauen eines Greifen. Die wütende Bestie hatte das Kind erfasst als dieses friedlich auf einer Wiese mit Freunden spielte. Nur der Tapferkeit und Kampfkunst des Edlen Recken Xander ist es zu verdanken, daß das Kind noch am Leben ist.

Symburner Bard's Award – Vorjahressieger gewinnt erneut



Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder der begehrteste symburner Musikpreis verliehen. zahllose Teilnehmer kämpften um den Titel, aber Arlak, der Gewinner des Vorjahres schlug sie alle.

Auch in diesem Jahr war der alljährliche Wettstreit der Barden, Spielleute und Minnesänger in Demergé ein Spektakel sonderer gleichen. Zahllose Musiker versuchten vor dem riesigen Publikum den Preis zu gewinnen. Der Sieger des Vorjahres – Arlak, der Barde – überzeugte mit einer herausragenden Leistung Juroren und Zuhörer. Zum ersten mal in der Geschichte des Awards hat ein Künstler zwei Jahre in Folge gewonnen. Wir gratulieren dem Sieger.